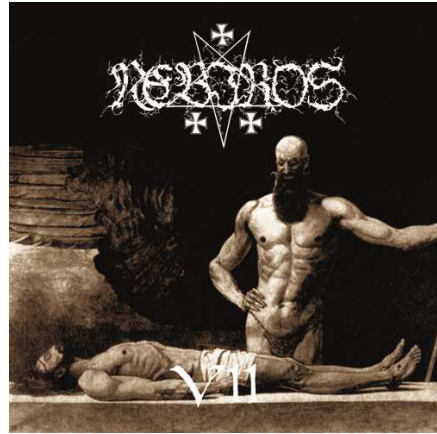


# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Nebiros (D)  
Genre: Black Metal  
Label: Folter Records  
Album Titel: VII  
Spielzeit: 52:34  
VÖ: 31.07.2015



Hin und wieder kommen mir interessante Bands in die Finger. Die in Berlin gegründete Band Nebiros, deren Mitglieder aber allesamt aus Polen stammen, gehört zweifelsfrei in diese Kategorie. Nun haben Nebiros ihr zweites Album "VII" am Start, welches bereit ist, euch die Abende zu versüßen.

Wenn man jetzt so vom zweiten Album liest, könnte man meinen, die Jungs sind noch ganz frisch in der Szene, aber dem ist nicht so. Bereits seit 1997 spielen die 3 Jungs Black Metal, der sein Publikum vor allem im polnischen Underground gefunden hat, wobei man aber sagen muss, dass sie in den Jahren immer wieder Pausen einlegen mussten, weil die Zukunft der Band ungewiss war.

Aber steigen wir endlich ins Album ein. Wenig überraschend beginnt "VII" mit einem separaten Intro, welches sich auf den Einsatz von Keyboardspuren beschränkt. Direkt im Anschluss dröhnt mir mit "Zakon Czarny" eine Mid-Tempo-Nummer in den Ohren, die sich leicht schleppend, aber nicht zu schwermütig ihren Weg bahnt. Kommt jetzt noch richtig krachender Black Metal? Jaaaa! "Boga Cialo" holt jetzt auch die fetten Drums raus. Dazu gibt es schöne, kratzige Vocals aus der Kehle von Blachur und auch sonst brummt es gut.

Doch irgendwie will es bei mir nicht so ganz zünden. Die Songs sind zwar alle gut ausgearbeitet und Nebiros machen auch regen Gebrauch von Keyboardparts, dennoch bin ich von der Ideenvielfalt nicht komplett überzeugt. Hauptsächlich geht dies zu Lasten der Gitarrenabteilung, die mir einfach zu monoton ist. Sicher, es gibt auch die melodischen Soli zwischendrin, doch reicht mir das leider nicht aus.

Fazit:

Ein insgesamt recht stabiles Album. Es ist zwar nichts, was einen umhaut, aber für ein gelegentliches Reinhören sicher die richtige Wahl.

Punkte 6/10

Anspieltipps: Boga Cialo, Na Placu Piekka

Weblink: <https://www.facebook.com/pages/Nebiros/679435892085116>

Lineup:

Blachur - Vocals, Guitars, Bass, Keyboards  
Rob VIII – Bass  
Christ Belzebub – Drums

Tracklist:

01. Intro: VII
02. Zakon Czarny
03. Boga Cialo
04. Matka Kurwa
05. Galaxis
06. Jabol
07. Na Placu Piekka
08. Staruch
09. Ponure Ciene
10. Pozadanie
11. Legion
12. Outro

Autor: Godshand